



ASA NGO basis

Ihre Institution verfolgt soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeitsziele? Sie möchten jungen Menschen, die sich für eine gerechte und nachhaltige Entwicklung stark machen, im Rahmen eines konkreten Projekts Einblicke in Ihre Arbeit gewähren und mit ihnen in den Austausch treten? Bis Mitte August beziehungsweise September können Sie Ihr Projekt in der Programmkomponente ASA NGO basis vorschlagen.

Das ASA-Programm ist ein entwicklungspolitisches Austausch- und Stipendienprogramm für Studierende und junge Menschen mit Berufsausbildung aus Deutschland und Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und Südosteuropas. Es ist ein Angebot von Engagement Global gGmbH im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Um das Programm kennen zu lernen, nehmen Sie bitte unser Factsheet [„Das ASA-Programm auf einen Blick“](#) zur Hand. Hier möchten wir Sie hingegen mit den Besonderheiten von ASA NGO basis vertraut machen. Machen Sie mit und werden Sie mit Ihrem Projekt Teil des ASA-Programms.

Das Angebot ASA NGO basis

In der Zusammenarbeit mit staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen, greift das ASA-Programm auf langjährige Erfahrungen zurück. Die Teilnehmenden leisten einen fachlichen Beitrag zu einem spezifischen Projekt, das den Bedarfen der Partnerinstitution entspricht und die Grundlage für einen gemeinsamen Austausch und gegenseitiges Lernen bietet.

Partnerinstitutionen

ASA NGO basis richtet sich an Nichtregierungsorganisationen (NRO) und Institutionen der staatlichen Entwicklungszusammenarbeit aus einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas¹.

Teilnehmende

Teilnehmende sind Studierende, Menschen mit Bachelorabschluss oder junge Berufstätige mit abgeschlossener Berufsausbildung zwischen 21 und 30 Jahren, die ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland haben.

Als Change Agents und Multiplikator*innen kommen die Teilnehmenden anschließend zurück, organisieren Aktionen, halten Vorträge, schreiben projektbezogene Bachelor- und Masterarbeiten und bringen so ihre Erfahrungen und Impulse auf zivilgesellschaftlicher Ebene ein.

Projektdauer

Die Projektphase in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas dauert drei Monate lang und findet zwischen Juni und Dezember statt.

Projektaktivitäten

Die Teilnehmenden leisten einen Beitrag zu den Projektzielen, zum Beispiel in Form von Öffentlichkeitsarbeit, der Gestaltung von Workshops und Kampagnen oder der Entwicklung eines Produkts. Die Teilnehmenden erhalten so einen vertieften Einblick in globale Zusammenhänge und entwicklungspolitische Fragestellungen und setzen sich mit unterschiedlichen Perspektiven auf globale Zusammenhänge auseinander. Die Projektaktivitäten können in verschiedenen Sprachen durchgeführt werden zum Beispiel Englisch, Französisch oder Spanisch.

Projektbeispiele

- Eine gerechte ländliche Entwicklung fördern: Mit indigenen Gemeinschaften Urwaldgebiete erforschen, Indonesien
- Dem Klimawandel begegnen: Durch den Schutz von Mangrovenwäldern natürliche Ressourcen erhalten, Honduras
- Junge Frauen empowern und weiterbilden: Selbstständigkeit und Leadership fördern, Uganda.

Wollen Sie mehr über ASA NGO basis erfahren? Im [ASA-Projektfinder](#) finden Sie alle Projekte aus diesem Jahr, filtern Sie einfach nach der Programmkomponente ASA NGO basis.

Seminare

Zusätzlich zu den Projektaktivitäten nehmen die Teilnehmenden an von Engagement Global organisierten Vor- und Nachbereitungsseminaren teil.

¹ Die genaue Liste von Projektländern finden Sie hier: <https://asa.engagement-global.de/projektlaender.html>

Beitrag des ASA-Programms

- Wir beraten Sie auf Wunsch bei der Entwicklung und Ausgestaltung Ihres Projektvorschlags.
- Wir übernehmen die Ausschreibung für die Plätze der Teilnehmenden.
- Wir steuern das Bewerbungsverfahren und führen ein langjährig erprobtes Auswahlverfahren durch, um engagierte junge Menschen für Ihr Projektvorhaben zu finden.
- Wir unterstützen den Lern- und Vorbereitungsprozess der Teilnehmenden durch mehrtägige Seminare.
- Wir unterstützen die Teilnehmenden mit einem Stipendium für Reise- und Lebenshaltungskosten sowie Versicherungsschutz für den Auslandsaufenthalt.
- Wir übernehmen für die Seminare anfallende Übernachtungskosten

Ihr Beitrag

- Sie entwickeln den Projektvorschlag – wir unterstützen Sie dabei gerne.
- Sie unterstützen die Teilnehmenden bei den Einreiseformalitäten (zum Beispiel Visumsantrag).
- Sie unterstützen die Teilnehmenden fachlich und organisatorisch bei der konkreten Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Projektphase. Hierzu stellen Sie auch die nötigen materiellen Ressourcen bereit.

Finanzierung

Die Teilnehmenden aus Deutschland erhalten von Engagement Global:

- Ein dreimonatiges Stipendium von insgesamt mindestens 2436,00 Euro² als Unterstützung zum Lebensunterhalt im Partnerland.
- Einen einmaligen Reisekostenzuschuss von 500,00 Euro (Europa) oder 1.000,00 Euro (weltweit)³.

² Nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (kurz BAföG) finanzielle Grundlage zur Unterstützung deutscher Studierenden. Pauschal festgelegte Beträge für Lebenshaltung und Verpflegung 452,00 Euro monatlich und für Unterkunft 360,00 Euro monatlich. Insgesamt 812,00 Euro pro Monat. In einigen Projektländern wird zusätzlich ein länderspezifischer Zuschlag laut BAföG-Auslandszuschlagsverordnung gezahlt.

³ Nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (kurz BAföG) Auslandszuschlags §4 Abs.

ASA-Programmkalender

- ✓ **15. August 2024:** Abgabefrist für Projektvorschläge von bewährten Partnerinstitutionen
- ✓ **15. September 2024:** Abgabefrist für Projektvorschläge von neuen Partnerinstitutionen
- ✓ **Oktober 2024:** Projektauswahl
- ✓ **Dezember 2024:** Veröffentlichung der ausgewählten Projekte auf der ASA-Website
- ✓ **Bis 20. Januar 2025:** Interessierte junge Berufstätige und Studierende können sich bewerben
- ✓ **Februar 2025:** Auswahl der Teilnehmenden
- ✓ **April bis Juni 2025:** Vorbereitungsseminare für die Teilnehmenden
- ✓ **Zwischen Juni 2025 und Dezember 2025:** Dreimonatige Projektphase in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas
- ✓ **Februar/März 2026:** Nachbereitungsseminar für die Teilnehmenden

Kontakt

Haben Sie Fragen oder wollen Sie Ihren Projektvorschlag einreichen? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter asa-akquise@engagement-global.de.

Impressum

Herausgeberin:
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

Inhaltliche Verantwortung:
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
ASA-Programm
Jana Rosenboom
Lützowufer 6-9
10785 Berlin
Telefon +49 30 25 482-0
Fax +49 30 25 48 2-53418
asa@engagement-global.de
<http://asa.engagement-global.de>

Erscheinungsdatum: März 2024

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung